Der gemeinnützige Verein Show Szene Schweiz präsentiert:

49. Prix Walo

SA 24. Mai 2025, SRF Studio 1 Zürich

Livesendung auf SRF 1, Star TV, Blick TV, auftanken.TV, 20:10 Uhr
Livestreams auf srf.ch/play, startv.ch, blick.ch, auftanken.tv

PRIX Walo
Die höchste Auszeichnung im Schweizer Showbusiness

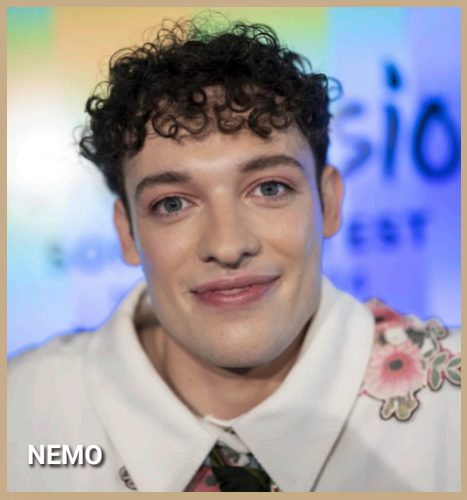
Wer wird Publikumsliebling?

ANNA PIERI ZUERCHER & CAROL SCHULER

CLAUDIA LÄSSER

ERICH VOCK & HUBERT SPIESS

JENNIFER BOSSHARD


NEMO

RÖBI KOLLER

SINA

STUBETE GÄNG

ZIVADILIRING

DTP Studio ART | Kurt Meier | 8810 Horgen
Fotos: SRF, zvg

Stiftungen: Musikpartner: Medienpartner: TV-Partner:

Mit freundlicher Unterstützung:

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Prix Walo, die höchste Preisverleihung im Schweizer Showbusiness, wird auch 2025 wieder live als Samstagabend-Gala auf SRF 1, Star TV, Blick TV und auftanken.TV ausgetragen. Vielen Dank. In elf Kategorien wird die vergoldete Trophäe von Rolf Knie von Schweizer Persönlichkeiten zum 49. Mal übergeben. Ich freue mich sehr auf die glamouröse Gala-Präsentation mit den beliebten SRF-Moderatoren Nicole Berchtold und Salar Bahrampoori, sowie Michel Birri von G&G bei den Gästen auf dem «Roten Teppich». Wir danken allen Gönnern für die grosse Unterstützung: Swissperform, Stiftung Phonoproduzierende, Schweizer Kulturstiftung für Audiovision, SUISA, Schweizer Interpreten-Genossenschaft, Victorinox und Ringier Medien Schweiz und Fibo Deutsch, sowie allen Sachspendern und Pokalgönnern. Sie alle sind im 49. Prix Walo-Magazin verdankt. Ein herzliches Danke geht auch an die Zürcher Stadtpräsidentin Corine Mauch als Patronin und Stadtrat Filippo Leutenegger.

Allen viel Glück wünscht
Monika Kaelin
Präsidentin / TV Produzentin

Guten Abend, liebe Show-Enthusiasten!

Wenn Sie das hier lesen, ist der Eurovision Song Contest 2025 in Basel bereits Geschichte – und was für eine! Als Co-Executive Producer durfte ich mit einem grossartigen Team daran arbeiten, den ESC endlich zurück in die Schweiz zu holen, auch wenn zwischendurch kaum jemand wirklich daran geglaubt hat.

Während ich noch versuche, die letzten hartnäckigen Glitzerreste aus meinem Hemd zu schütteln, steigt hier bereits die nächste Gala. Den Prix Walo habe ich dieses Jahr vertrauensvoll abgegeben – wohlwissend, dass er auch ohne mich ganz wunderbar funktioniert.

Der Prix Walo zeigt eindrücklich, wie vielfältig, lebendig und inspirierend unsere Schweizer Show-Szene ist. Heute feiern wir Menschen, die mit Talent und Leidenschaft unser Land zum Leuchten bringen.

Vorfreudig, Reto Peritz
SRF Abteilungsleiter Unterhaltung

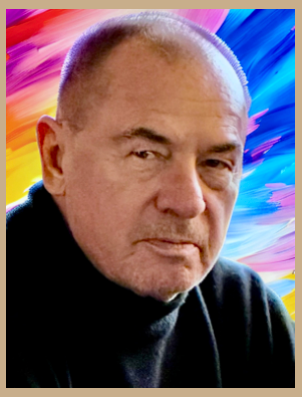
Herzlich willkommen! Liebe Gäste

Es glitzert und funkelt wieder in Zürich-Nord und auf den Schweizer TV-Bildschirmen. Das kann nur eines bedeuten: Es ist Prix-Walo-Gala! Im Namen des Stadtrats begrüsse ich Sie sehr herzlich in unserer schönen Stadt. Es freut mich ausserordentlich, dass die traditionsreichen Auszeichnungen des Prix Walo erneut hier verliehen werden und eine zusätzliche Prise Glamour in unsere Stadt bringen.

Die Vielfalt der nominierten Kunst- und Kulturschaffenden zeigt eindrücklich die Lebendigkeit und Kreativität der Schweizer Showszene. Ich gratuliere allen Nominierten zu ihrer verdienten Anerkennung!

Mein besonderer Dank gilt Monika Kaelin und ihrem Team, die diesen Abend ermöglichen. Ich bin überzeugt, dass auch die diesjährige Gala ein unvergessliches Erlebnis wird.

Corine Mauch
Stadtpräsidentin Zürich



Liebe Gäste

Gerne nutze ich die Gelegenheit, um an dieser Stelle auch die 30 Jahre Star TV zu beleuchten. Star TV überträgt tatsächlich bereits über die Hälfte dieser Zeit den Prix Walo LIVE. Mit grossem Erfolg.
LIVE gehört nach über tausend Livesendungen sicher zum DNA des Senders. Und LIVE ist auch die Zukunft der Star TV Medien. Klar ist, dass sich nicht nur der Medienkonsum verändert hat. Auch wir haben uns ein bisschen verändert. Natürlich nur physisch 😇. Intellektuell meistern wir alles hervorragend. Wir sind dank KI zu Superfrauen und Superhelden geworden. Und da sind wir spätestens wieder beim Thema: Super ist, dass Star TV am 24. Mai den 49. Prix Walo, die höchste Auszeichnung im Schweizer Showbusiness, tatsächlich erstmals auch in Deutschland und Österreich LIVE ausstrahlen wird. Schweizer Kulturgut vom Feinsten erobert mit Star TV den deutschen Sprachraum. Dank der Superfrau Monika.

Paul Grau, Inhaber und Chef Star TV

Emotional, engagiert, echt

Der Prix Walo ist mehr als eine Auszeichnung der Besten der Schweizer Showszene mit einer Trophäe. Er ist ein Symbol für Leidenschaft, Talent und den unermüdlichen Einsatz jener, die uns berühren, begeistern und die Schweiz zum Lachen bringen. Zusammen mit dem Schweizer Fernsehen fördert er vor allem auch die Nachwuchskünstler in allen Sparten der Unterhaltung. Ich bin mit dem Prix Walo aufgewachsen – für unsere Familie war die Gala im TV immer ein fixer Programmpunkt und ein Highlight, das uns vor dem Fernseher vereinte. In einer Welt voller Ablenkung schenkt uns die Schweizer Unterhaltungsbranche Momente echter Emotion.
Der Prix Walo ehrt diese Kraft. Danke an alle, die mit Kreativität, Mut und Herzblut den Weg dorthin ebnen.

Ladina Heimgartner
Head Media Ringier AG und
CEO Ringier Medien Schweiz

Liebe Gäste, Nominierte, Kollegen und Kolleginnen!

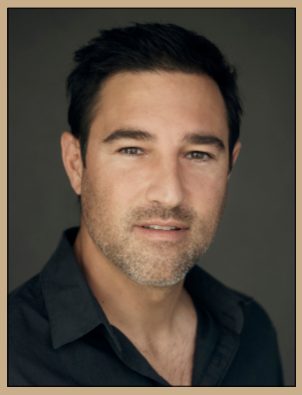
Auch 2025 überträgt auftanken.TV zum dritten Mal auf allen Plattformen (neu bei Swisscom blue TV auf Nr. 24 direkt vor VOX) die bekannteste und bedeutendste noch existierende Preisverleihung im kulturellen Bereich der Schweiz. PRIX WALO verbindet seit 1974 nicht nur Generationen, unterstützt etablierte Künstler und fördert den Nachwuchs, es gelingt sogar publikumsübergreifend auf mehreren TV-Sendern, Livestream, Print und Social Media Menschen damit zu bewegen. Das alles dank der grossartigen Arbeit von Monika Kaelin und dem ganzen Vorstand. PRIX WALO ist und bleibt im Trend auch auf Instagram und TikTok. Wir freuen uns gemeinsam mit der Show Szene Schweiz, SRF, Star TV und Blick TV die 49. PRIX WALO Gala live aus dem SRF-Studio 1 auszustrahlen und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen und erfüllenden Abend.

Dr. Dr. Yvonne Maurer CEO
Pät Schreiber COO, auftanken.TV AG

Nicole Berchtold

Das breite Berndeutsch, das sympathische Lachen und eine grosse Portion Authentizität: Nicole Berchtold gehört seit Jahren zu den beliebten Aushängeschildern des Schweizer Fernsehens. Schon während 15 Jahre als Moderatorin des renommierten Gesellschaftsmagazins «Gesichter und Geschichten» war sie immer wieder für Unterhaltungsshows im Einsatz – bei «Alpenrosen», «Sports Awards» oder auch beim «Super10Kampf». Egal ob Quotenhits wie «Landfrauenküche», Outdoorformate wie «Winterhüttengeschichten» oder Glamshows wie «Die ZELT-Gala»: Die studierte Psychologin hat das richtige Feingefühl für die Menschen, denen sie begegnet.

Salar Bahrampoori



Salar Bahrampoori ist ein bekanntes Schweizer TV-Gesicht und begeistert seit Jahren mit seiner charmanten und authentischen Art. Der Bündner mit persischen Wurzeln war bis 2022 Moderator beim SRF-Peoplemagazin «G&G – Gesichter und Geschichten». Seither führt er als Moderator durch die Sendung «SRF bi de Lüt», stets begleitet von seiner treuen Hündin Liesl. 2019 dokumentierte er in der zweiteiligen SRF-DOK «Salars Reise zu seinen iranischen Wurzeln – Inshallah» die Fluchtgeschichte seiner Eltern. Sein neustes Projekt: die «Skischule Salar» – eine Talkshow auf Schnee mit spannenden Gästen und inspirierenden Gesprächen. Auf Sat.1 & Joyn.

Michel Birri, Moderator bei G&G

Michel Birri ist seit 15 Jahren eine feste Stimme und ein bekanntes Gesicht beim Schweizer Fernsehen. Seine Moderationskarriere begann 2010 bei Radio SRF 1, wo er zehn Jahre lang die Kindersendung Zambo moderierte – bis 2017 auch im gleichnamigen TV-Format. Fast ebenso lange war er die Stimme der SRF 3-Hitparade, die er mit viel Begeisterung präsentierte. Bis heute ist er fester Bestandteil des SRF 3-Tagesprogramms und begleitet die Hörerinnen und Hörer mit seiner sympathischen Art durch den Tag.

Seine Leidenschaft fürs Moderieren zeigte sich schon früh: Als Kind verwandelte er das Wohnzimmer in ein Fernsehstudio. Mit einer Wolldecke als Kulisse, einem Bügelbrett als Pult und seiner Familie als Kamerateam produzierte er eigene Nachrichtensendungen. 2020 übernahm er die SRF Kids-News, bevor er sich 2022 mit «Geschichten & Gesichter» seinen Moderationstraum erfüllte.

Der Vorstand der Show Szene Schweiz

Der Vorstand vlnr: Sepp Trütsch, Walter Briner, Albi Matter, Marie Louise Werth, Max Fritschi, Monika Kaelin, Alfred Widmer, Sacha Ischi und Bo Katzman.

Die ehrenamtliche Vereinigung Show Szene Schweiz wurde 1974 gegründet und gilt seit 2017 als gemeinnützige Institution, die steuerbefreit ist. Seit 49 Jahren fördert die Show Szene Schweiz mit enormem Aufwand den Schweizer Nachwuchs mit den «Prix Walo-Sprungbrettern» und dem «Best of Prix Walo-Sprungbrett» mit der Verleihung «Kleiner Prix Walo» in allen Sparten der Musik. Dem Schweizer Musik- und Shownachwuchs wird damit Gelegenheit geboten, unter professionellen Bedingungen vor einem grossen Publikum aufzutreten. Bei diesen Anlässen werden die Darbietungen von jungen Nachwuchstalenten von einer Fachjury beurteilt.

49. Prix Walo

Publikumsliebling für das Jahr 2024

Wird während der Sendung vom Publikum via TED ermittelt.

Anna Pieri Zuercher & Carol Schuler

Der Start im Oktober 2020 («Züri brännt») wurde eher negativ beurteilt. Doch seither hat sich das Zürcher Ermittlerduo Ott (Carol Schuler) und Grandjean (Anna Pieri Zuercher) «gmetzget» und für positive Kritiken gesorgt. Acht «Tatort»-Folgen wurden bisher ausgestrahlt. Anna Pieri Zuercher stammt aus der Westschweiz und trägt französischen Touch bei. Die Winterthurerin Carol Schuler sorgt als Profilerin Ott für rebellische Zwischentöne. Sie lebt in Berlin, tritt auch als Sängerin auf, beispielsweise im Dokumentarfilm «Im Schatten der Träume». Ein «Tatort»-Duo mit Charakter.

Claudia Lässer

Ein Vierteljahrhundert Fernsehen verdient Respekt. Im Jahr 2000 begann die Kreuzlingerin Claudia Lässer (Miss Ostschweiz 1996) ihre TV-Karriere bei Star-TV. Ihre Stationen hiessen Schweizer Sportfernsehen SSF und Teleclub und blue (Sports, News). Seit 1. Juni 2024 ist sie CEO der Entertainment Programm AG, als Produzentin, Programmleiterin, Moderatorin und Referentin aktiv. «Sie sprudelt vor Lebensfreude, überzeugt durch ihr empathisches Wesen und ihre aufmerksame Art zuzuhören», attestiert ihr Referatsteilnehmer Pascal Jenny, Arosa Tourismus.

Erich Vock & Hubert Spiess

Sie gehören zusammen wie Pech und Schwefel: Volksschauspieler und Regisseur Erich Vock und Produzent und Schauspieler Hubert Spiess. Sie haben sich 1995 gefunden und die Züricher Märchenbühnen übernommen, die sie letztes Jahr den Händen Ramona Fattinis anvertraut haben. Vock/Spiess haben wie keine anderen das Boulevardtheater geprägt – mit unzähligen Schwänken, Komödien und Lustspielen. Mit ihrem grössten Erfolg, der «Kleinen Niederdorfoper» haben sich die beiden von der Bühne verabschiedet. Die mehrfachen Prix Walo-Gewinner putzmunter wie eh kennen nur ein Motto «Theater ist unser Leben».

Jennifer Bosshard

Sie ist wohl die markanteste Erscheinung des TV-Magazins «Gesichter & Geschichten», vormals «Glanz & Gloria». Jennifer Bosshard aus dem Baselbiet berichtete von glamourösen Veranstaltungen wie das Zurich Film Festival, Galas (Prix Walo) oder Begegnungen mit Persönlichkeiten. Die Welt des People-Journalismus, die Menschen, faszinieren sie. Eine versierte Moderatorin wie Jennifer Bosshard ist sehr gefragt. Nach Beschluss der TV-Verantwortlichen soll mit «G&G» im Sommer Schluss sein – nach 20 Jahren glorreicher Promi-Reportagen?...

Nemo

Das grosse, nichtbinäre Künstlertalent stieg wie ein Komet am Pophimmel auf. Nemo (Mettler), in der Bieler Altstadt aufgewachsen, siegte 2024 in Malmö mit dem Song «The Code». «Ich bin aufgewacht, und das war nicht alles nur ein Traum?» fragte sich Nemo, bewegte damit die Medien und rückte damit die Schweiz in den Blickpunkt – als Ausstragungsort des Mega-Event ESC (Eurovison Song Contest) 2025. Basel wird im Mai zur Pophauptstadt Europas. Das bekannteste Lied – neben «The Code» – ist «Du» (2017). Nemo gewann 2017 den Prix Walo in der Sparte « Newcomer» und 2018 fünf Swiss Music Awards.

Röbi Koller

Er allein verkörpert schon über 50 Jahre Radio-, TV- und Mediengeschichte. Der Luzerner Röbi Koller gehörte zu den Pionieren des Piratensender Radio 24, war für Radio DRS 3 aktiv und prägte das Schweizer Fernsehen mit Sendungen wie «Karussell», «Quer» und «Happy Day», welches 2011 mit dem «Prix Walo» ausgezeichnet wurde. Die Samstagabendshow moderierte er 17 Jahre lang. Er wurde im April 2025 mit einer grossen Show und Nacht verabschiedet Vielen Zuschauern hat er aus dem Herzen gesprochen und viele Menschen unvergesslich überrascht, indem er ihnen Herzenswünsche erfüllt hat – als Showman und als Wohltäter.

Sina

Vor 24 Jahren (!) wurde die Walliserin Sina (Ursula Bellwald) bereits mit einem Prix Walo ausgezeichnet als beste Singer/Songwriterin. Unermüdlich und unerschöpflich war sie in all den Jahrzehnten musikalisch aktiv. Zuletzt animierte sie zu einem Wunschkonzert in der Mühle Hunziken: «Bescht of 30 Jahr». Das Album wurde im März veröffentlicht, sicherlich findet sich dort ihre unvergleichliche Version des Dusty Springfield-Titels «Der Sohn vom Pfarrär», den Polo Hofer für sie eingeschweizert hat. Sina, dreifache «Prix Walo-Gewinnerin», vif und temperamentvoll wie eh, feiert ihr Jubiläum mit einer Tour – den Fans ganz nah.

Stubete Gäng

Die Burschen trauen sich was, und mittendrin Patron Hans Hassler. Seine Söhne Aurel und Moritz Hassler, sein Bruder Claudio Hassler sowie Oliver Herzog und Simon Britschgi bilden die Stubete Gäng. Die Gewinner «Prix Walo/Newcomer» 2019 und Swiss Music Award 2024 haben Leben in die Ländlerszene gebracht, vermischen Volksmusik mit Pop, HipHop oder Jazzanleihen. Kein Wunder, der Churer Akkordeonist Hans Hassler ist ein musikalischer Grenzgänger und gibt der Gäng Impulse. Und die zünden ein Party-Feuerwerk zwischen Ländlerrock und Pop. Das Sextett nennt seine Musik «Örbn Ländler» (urbaner Ländler). Alles klar!

Zivadiliring

Drei Frauen, drei spitze Zungen. Das war dem Schweizer Fernsehen nicht geheuer. Der erfolgreiche Podcast «Zivadiliring», von SRF entwickelt, wird 2025 aus dem Programm gekippt, obwohl der Live-Podcast im Zürcher Hallenstadion im Oktober 2025 ausverkauft ist. Der Talk mit Yvonne Eisenring, Gülsha Adilji und Maja Zivadinovic kennt keine Tabus. Da wurde über Orgasmus, Sportsucht oder Money parliert. Die Auftritte und Werbeaktivitäten liessen sich nicht mit dem publizistischen Engagement des SRF vereinen, hiess es seitens des Senders.

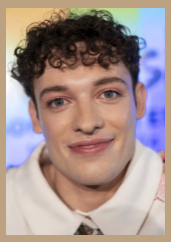
49. Prix Walo Nominationen

Pop / Rock

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

Dabu Fantastic Aus einem Soloprojekt entstand 2008 eine Band: Dabu Fantastic aus Mönchaltdorf. Leader ist Dabu Bucher, Texter, Sänger, Multi-Instrumentalist, mit Andreas «DJ Arts» Christen an seiner Seite. Die Band vervollständigen aktuell Gianluca Giger (Bass, Gesang), Sam Senn (Gitarre, Gesang), Fabian Bürgi (Schlagzeug) und Kenny Niggli (Keyboard, Gesang). Sowohl Musik als auch Texte stecken voller Überraschungen, sind nicht selten politisch und mit Schalk gespickt. Die SRF-Dokumentation «Dabu Fantastic – Ein Musiker geht all in» blickt hinter die Kulissen. Mit dem Album «Ciao Baby, Ciao» startete die Band voll durch. Alle Konzerte 2024/25 sind ausverkauft.

Florian Ast Über eine Million verkaufte Tonträger in 30 Jahren Karriere sprechen für sich. Mit Florian Ast können nur die wenigsten Musikerinnen und Musiker dieser Nation mithalten. Gleichzeitig hat kaum ein Künstler im Showbiz so viele Höhen und Tiefen erlebt wie er. Doch der heute 49-Jährige machte sich nichts draus. Statt den Kopf in den Sand zu stecken, wurde er zum Stehaufmännchen und veröffentlichte 2024 mit «Ast A La Vista» sein allerletztes Album – sehr erfolgreich, das Werk stieg in der Hitparade direkt auf Platz zwei ein. Während des ganzen Jahres wird er schweizweit mit gleichnamiger Tour unterwegs sein.



Nemo Nemo (Mettler) ist in der Bieler Altstadt aufgewachsen und siegte 2024 als schillernder Popkünstler in Malmö mit dem Song «The Code». «Ich bin aufgewacht, und das war nicht alles nur ein Traum?» fragte sich Nemo, strahlend wie ein Stern am Pophimmel, und bewegte damit die Medien. Dank des überragenden Sieges hat Nemo den Mega-Event ESC (Eurovison Song Contest) in die Schweiz geholt. Basel wird so im Mai zur Pophauptstadt Europas. Das bekannteste Lied – neben «The Code» – ist «Du», welches 2017 erschienen ist und bis heute die meisten Streams hat. Nemo gewann 2017 den Prix Walo in der Sparte «Newcomer» und danach fünfmal den Swiss Music Award.

Volksmusik

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

Genderbüebu Ihr Name hat nichts mit «gender» zu tun, wohl aber mit den Walliser Bergen und dem Alpteil Gender im Gredetschtal. Hier sind die vier Genderbüebu aufgewachsen. Raban Pfammatter, Marco Gurten, Simon und Kilian Schnydrig, alle am Schwyzerörgeli aktiv, machen seit zwanzig Jahren Musik, starteten aber erst in jüngster Zeit so richtig durch. Sie haben sich zu einer der erfolgreichsten Volksmusikformationen entwickelt und füllten 2024 spielend in Naters das grösste Volksmusik-Openair mit 7000 Besuchern. Sie werden wie Rockstars gefeiert – nach dem Tour-Motto «Geit de scho». Familienbande (zwei Brüder, zwei Cousins) hält die vier Landwirte eisern zusammen.

Rusch-Büeblä Sie lassen nicht nur «Meitli» tanzen, sondern auch das Publikum im Zürcher Hallenstadion. Die Zwillinge aus dem Schwyzerischen Wäggital stürmten 2023 mit ihrem dritten Album die Schweizer Hitparade. Dafür gab es 2024 den Swiss Music Award als «Best Breaking Act». Cyrill und Simon Rusch (22) am Handörgeli und Vater Roger (56) am Bass haben Volksmusik im Blut. Cyrill, der Schreiner, und Simon, der Metallbauer, begeistern zusammen mit Vater Roger, dem Dachdecker, als Rusch Büeblä (übrigens eine spontane Namenseingebung des Vaters) im Fernsehen («Potzmusig») oder bei diversen Stubeten. «Wir vereinen moderne Klänge mit Ländler», unterstreichen die Schwyzer. So finden sich auch Titel der Toten Hosen oder von Patent Ochsner im Programm. Potzmusik!

Stubete Gäng Eine der meistgebuchten Bands der Schweiz stellt eine beliebte Tradition komplett auf den Kopf! Aurel und Moritz Hassler, Musiklegende des Akkordeons, Vater Hans, erobern mit ihrer Gäng die Herzen des Publikums. Mit «Örbn Ländlr» (Urbaner Ländler) erfanden Stubete Gäng 2019 einen neuen Musikstil und gewannen damit den begehrten Prix Walo in der Sparte «Newcomer». Mit Hits wie «Petra Sturzenegger», «Göschene Airolo», «Dunne mit de Gäng» oder «Fäschtzält» verbinden die Musiker Generationen, was ihnen 2024 den Swiss Music Award in der Sparte «Best Streaming Artist» einbrachte. Mit dem Debütalbum waren sie 230 Wochen in den Schweizer Album-Charts präsent.

49. Prix Walo Nominationen

Country

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

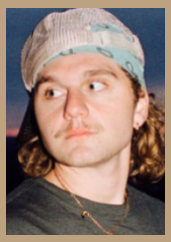
Amber Rae Die 26-jährige Sängerin aus dem Rheintal ist die Aufsteigerin der Schweizer Countrymusik. Ihre Mutter stammt aus den USA, ein Grossteil ihrer Familie lebt in Arizona. Im letzten Jahr hat sie ihr Debütalbum «Cowgirl Goodbye» mit den prominenten Gästen Rob McNelley (Gitarre) und Smith Curry (Pedal Steel) veröffentlicht und über 60 Konzerte gespielt. Amber Rae hat einen Master in Musikpädagogik und der Fachrichtung Pop/Rock und ist als Musik- und Englischlehrerin in Wil tätig. Ihre Band liess bereits aufhorchen, bei der auch ihr Mann Dennis Koch als Gitarrist mitwirkt. Mehrfach wurde Amber Rae bei den Texas Sounds International County Music Awards nominiert.

Florian Fox Florian Fox (33, bürgerlich Florian Roth) hat das fast Unmögliche geschafft. Als Schweizer hat er sich im ur-amerikanischen Genre der Countrymusik in den USA durchgesetzt. Neben seiner Arbeit in Zürich als Wirtschaftsanwalt, trieb er seine Musikkarriere systematisch voran. Im Sommer 2024 tourte der «Swiss Guy» in zehn Bundesstaaten, trat unter anderen mit dem legendären Gitarristen Chuck Mead auf und spielte live in der grössten TV-Station von Louisiana. Bei den «Texas Sounds International Country Music Awards» gewann er als erster Schweizer den Preis für den «besten Entertainer» des Jahres, und vom US-Kongress wurde er für besondere Verdienste in der Countrymusik geehrt.

Marco Gottardi Marco Gottardi, Sänger aus dem Zürcher Oberland, ist seit Jahren eine feste Grösse in der Schweizer Countryszene. Der 57-Jährige stammt aus einer Schaustellerfamilie und ist heute noch an Chilbis anzutreffen. Als erfolgreicher Musiker hat er bisher fünf Alben aufgenommen und gibt mit seiner «The Silver Dollar Band» jährlich über vierzig Konzerte. Besonders beliebt sind seine jährlichen Christmas-Auftritte in Uster mit gegen 800 Besucherinnen und Besuchern. Im letzten Jahr hat er am Country Music Festival im Albisgüetli mit dem Rocksänger Eric St. Michaels aus China und Countrysänger Linus Modeste von der karibischen Insel Saint Lucia sein 30-Jahr-Bühnenjubiläum gefeiert.

Newcomer

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Jared Lembo Er galt als Nachwuchshoffnung im Schweizer Fussball. Doch nur in der Musik fühlte sich Jared Lembo (20) wirklich zu Hause. Mit Gitarre und eigenen Songs bespielte er schon als Teenager die Strassen von Zürich und London. Ende 2022 verabschiedete sich der Gewinner «Kleiner Prix Walo» endgültig vom FC Zürich und setzte alles auf die Musik. Mit Erfolg – seine Debutsingle «Counting Days» katapultierte den Singer-Songwriter aus Effretikon in die Airplay Charts sowie auf die Bühnen der grossen Schweizer Openairs sowie auf Tour mit Marc Sway. Jareds Songs klingen nach dem High-School-Pop-Rock der Nullerjahre und brachten ihm im Oktober zudem den Titel «SRF 3 Best Talent».

Linda Elys Linda Elys ist die Neuentdeckung 2024. Gleich mit ihrer ersten selbstgeschriebenen Single «House On Fire» startete die junge Schwyzerin durch. «House On Fire» wurde bis heute weltweit über 4 Millionen Mal gestreamt, erreichte Platz 1 der Schweizer Airplay-Charts und war 2024 die erfolgreichste Schweizer Single am helvetischen Radio. Im März 2024 erschien die Debüt-EP «Maggie», und Linda Elys wurde als «SRF 3 Best Talent» des Monats ausgezeichnet. Linda Elys träumte früh davon, Musikerin zu werden. Ihre musikalischen Fähigkeiten verfeinerte sie im Teenageralter und trat in lokalen Clubs auf. 2021 nahm Linda Elys an «The Voice of Germany» teil und schaffte es bis ins Finale.

Moritz Leo Nevio Moritz Fischli (13), Leo Lemmerich (14) und Nevio Reymond (13) sind «Billy Elliot». Die drei Schweizer Boys teilen sich seit der Premiere alternierend die Hauptrolle im gleichnamigen Musical. Vorstellung für Vorstellung lösen sie mit ihrer unbändigen Spielfreude und ihrem grossen Talent regelrecht Begeisterungsstürme aus. Die Rolle des Billy ist die grösste und anspruchsvollste Kinderrolle, die je für ein Musical geschrieben wurde. Neben dem Schauspiel müssen die drei Knaben Gesang, Ballett und Stepptanz beherrschen. Fast ein Jahr lang wurden sie auf die Musicalrolle vorbereitet und ziehen das Publikum mit ihrer eindrucksvollen Performance in den Bann.

Kabarett / Comedy

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

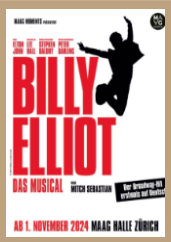
Cedric Schild Seit Gründung des Social-Media-Magazins «Izzy» im Jahr 2017 ist ein Name aus der Unterhaltungswelt nicht mehr wegzudenken: Cedric Schild. Mit seiner spitzbübischen Art sorgt der 33-Jährige immer wieder für Gesprächsstoff – und vor allem für Lacher. In kürzester Zeit hat sich «Supercedi» zum Tausendsassa entwickelt. So steht der Swiss-Comedy-Award-Preisträger aktuell mit seinem ersten eigenen Comedyprogramm «I de Videos bini lustiger» schweizweit auf der Bühne, mausert sich mit seiner Rolle als «Smetterling» in der SRF-Serie «Tschugger» zum Publikumsliebling und etabliert sich mit dem investigativen Film «Die Enkeltrick Betrüger» als Journalist in der Medienlandschaft.

Gardi Hutter Eine Clownin mit Herz und Tiefgang: Gardi Hutter, eine der bekanntesten Clowninnen der Schweiz, begeistert seit über 40 Jahren ihr Publikum weltweit. Nach ihrer Schauspielausbildung in Zürich und ihrer Clowngesellenzeit in Italien schuf sie mit ihrer Bühnenfigur Hanna eine einzigartige Mischung aus Humor, Poesie und Gesellschaftskritik. Ihre Auftritte, die ohne Worte auskommen, führten sie in 13 Länder – von Europa bis Amerika. Ob als Hofnärrin im Schweizer Parlament oder am Arosa Humor-Festival, Hutter bleibt unverwechselbar. 2021 feierte sie das 40-jährige Jubiläum ihrer Bühnenfigur mit einer Biografie, die ihren bewegten Werdegang würdigt.

Hazel Brugger «Kennen Sie diese Frau?» Sicher, in der Comedian- und Kabarettszene ist sie bekannt. Und es werden Millionen hinzukommen, wenn sie gemeinsam mit Sandra Studer und Michelle Hunziker die ESC-Show in Basel moderieren wird. «Kennen Sie diese Frau?» heisst auch das dritte Bühnenprogramm der Komikerin Hazel Brugger, die für schräge Einfälle bekannt ist. Die Künstlerin mit dem frechen Mundwerk hat als Slam-Poetin angefangen und startete vor zehn Jahren ihr erstes Bühnenprogramm, gewann den «Salzburger Stier» und den deutschen Comedypreis. Die Schweizerin mit deutschem und amerikanischem Pass ist mit allen Showwassern gewaschen und dürfte auch beim Mega-Medienanlass ESC Marken setzen.

Bühnen-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



Billy Elliot – Das Musical Das Musical «Billy Elliot» ist erstmals überhaupt in einer deutschen Fassung zu sehen und begeistert seit November 2024 das Publikum in Zürich. Weltweit haben über 12 Millionen Menschen das Musical mit der mitreissenden Musik von Elton John gesehen. Nun sorgt die Schweizer Inszenierung mit über 40 Darstellenden in der MAAG Halle für ausverkaufte Ränge. MAAG Moments konnte sich als erste Produktionsfirma die Rechte für die deutschsprachige Inszenierung des erfolgreichen Musicals sichern. «Billy Elliot» erzählt die bewegende Geschichte des kleinen Billy, der sich entgegen aller Widerstände seinen Weg vom Boxring an die Ballettstange bahnt.

Jukebox Heroes Die ultimative Kneipen-Show mit Hits von ABBA bis ZUCCHERO. Jukebox Heroes ist eine kraftvolle Feel-Good-Show der Shake Company, die mit 30 legendären Hits ein musikalisches Feuerwerk entfacht. Rockige Hymnen, gefühlvolle Balladen und Disco-Klassiker verschmelzen zu einem Bühnenspektakel voller Leidenschaft, Nostalgie und Lebensfreude. Mit mitreissendem Gesang, dynamischen Choreografien und einer humorvollen Inszenierung liess ein grossartiges, gesangstarkes Ensemble die grössten Hits der Musikgeschichte lebendig werden. Die Hommage an zeitlose Songs brachte das Publikum zum Mitsingen, Lachen und Träumen und wurde 2024 zum erfolgreichen Highlight für alle Musikfans!

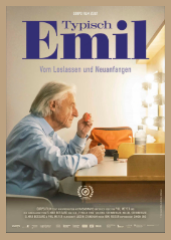
Die Dritte – E goldigi Generation Schauspieler im gesetzten Alter werden in der Regel nicht mehr mit Rollenangeboten überhäuft. Aber warum? Ältere Schauspieler sind die Erfahrensten, die Routiniertesten, aus dieser Kenntnis heraus entstand im Basler Kulturhuus Häbse die Idee, ein Ensemble zusammenzustellen mit älteren Akteuren. So wurde das Ensemble «Die Dritte - e goldigi Generation» geboren. Gleich das erste Stück «Wenns Chaos zweimol lüttet» (Original: «Huusfründe» von Lewis Easterman) feierte grosse Erfolge. Alter spielt eben keine Rolle. Das Ensemble besteht aus: Peter Richner (82), Hedy Kaufmann (90), Rinalda Caduff (74), Walter Äppli (68), Silvia Bosshard (76) und Susanne von Lindenau (67).

49. Prix Walo Nominationen

Film-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

Bisons Ein verschuldeter Bauernhof in der Westschweiz und zwei Brüder mit einem Ziel: Sie wollen den elterlichen Hof mit illegalen Faustkämpfen retten. Ein moderner Heimatfilm der rauen Art. Pierre Monnard hat seine Regieklasse bereits mit «Platzspitzbaby» oder der TV-Serie «Wilder» bewiesen. Er liefert mit «Bisons» einen der besten Schweizer Spielfilme in jüngster Zeit. Die Hauptdarsteller Maxime Valvini als Steve, von Hause aus ehemals Schwinger, Ju-Jitsu-Kämpfer und professioneller Kampfsportler, und Karim Barras als Joël liefern sich einen tragischen Bruderfight auf Gedeih und Verderb. Und am Ende steht ein Bison im Nebel, Symbol für eine bessere bäurische Zukunft?

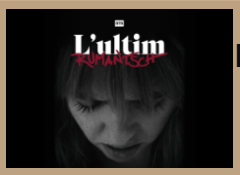


Typisch Emil Er ist ein Schweizer Markenzeichen, so bekannt wie Wilhelm Tell. Der Luzerner Emil Steinberger begeistert und belustigt das Publikum seit Jahrzehnten. Der Kult-Komiker hat sich zum 91. Geburtstage selber einen Film geschenkt: «Typisch Emil», ein heiteres und hintergründiges Panorama von und mit Emil und Niccel Steinberger. Blicke hinter und auf die Bühnen samt Emil-Statements, Geständnissen und heiteren Reflexionen fügen sich zu einem hinreissenden Porträt. Seine Sketche, Kabinettstückchen, verschmitzten Monologe und Bünzli-Performance, liebenswürdigen Zerrbilder und Spiegelungen sind längst Kulturgut geworden. Lachen garantiert – auch nach über fünfzig Jahren.

Landesverräter Die Gesellschaft meinte es nicht gut mit ihm. Er galt als Luftikus, Aussenseiter, die Mutter früh gestorben, der Vater Alkoholiker. Ernst Schrämli landete in einer Erziehungsanstalt, schliesslich beim Militär, wo er über die Stränge schlug. Er hoffte auf eine Karriere als Sänger, liess sich mit den Nazis ein, spionierte und wurde «entlarvt». Michael Krummenacher rekonstruierte den Fall des St. Galler Ernst Schrämli, der 1942 als Landesverräter hingerichtet wurde. Der Schwyzer Autor und Regisseur Krummenacher beschreibt Ernsts Entwicklung schlüssig und packend – vom gehänselten Depp und Rekruten, über die Entdeckung als Sänger samt harmlosen Spionageaktionen bis zum bitteren Ende.

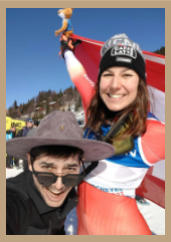
TV-Produktion

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.



L'ultim Rumantsch
RTR/SRG - Serie

Im fiktionalen Familiendrama «L'ultim Rumantsch» bricht innerhalb der Verlagsfamilie Durisch ein Machtkampf aus, als der Patron des grössten Medienhauses Graubündens stirbt. Der im Zürcher Exil lebenden Enkelin Ladina (Annina Hunziker) wird eine nicht unwesentliche Rolle zuteil. Sie soll die letzte rätoromanische Zeitung «La Posta» leiten. In der fünfteiligen TV-Serie wird bewusst Rätoromanisch als auch Schweizerdeutsch gesprochen (mit deutschen Untertiteln). Der Sprachenmix widerspiegelt Alltag und Realität der Rätoromanen und Rätoromaninnen und verleiht der Serie so starke Authentizität. Mit «L'ultim Rumantsch» landete das RTR vom SRF einen neuen Hit.



Wendy Holdener und ihr Bruder Kevin
SRG DOK

Was passiert, wenn die wichtigste Person in deinem Leben stirbt? Diese Frage muss sich Wendy Holdener stellen, als ihr Bruder Kevin an Krebs erkrankt. «SRF DOK» zeichnet ein bewegendes Porträt dieser aussergewöhnlichen Geschwisterbeziehung. Kevins Krebsdiagnose beendet seine eigenen sportlichen Pläne. Stattdessen widmet er sich vollkommen Wendys Erfolg, damit sie sich auf ihr Ziel konzentrieren kann, eine der besten Slalomfahrerinnen der Welt zu werden. Als Kevin klar wird, dass seine Krankheit unheilbar ist, beschliesst er, die besondere Bindung zu Wendy in einem Film festzuhalten. Während der Dreharbeiten stirbt er. Wendy entscheidet sich dennoch, das Projekt zu Ende zu führen.

Winter Palace
RTS/SRG - Serie

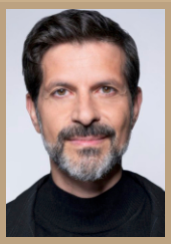
Der Beginn des Wintertourismus in der Schweiz – das ist ein Stoff, der sich für Mehrteiler aufdrängt. Und so haben der US-Streamingdienst Netflix und Radio Télévision Suisse (RTS) zusammengespannt, um einen historischen Achtteiler zu produzieren. Gedreht wurde in Glion, Caux VD, Schloss Mercier/Siders und auf dem Simplonpass. Einmal mehr bildete die Schweizer Bergwelt eine grandiose Kulisse: Der Walliser Jungunternehmer André Morel (Cyril Metzger) will 1899 einen alten Hotelkasten in eine Luxusherberge verwandeln. Pierre Monnard, der mit «Bisons» einen packenden Spielfilm lieferte, führte Regie. «Winter Palace» ist ein opulentes Schauspiel mit internationalen Ambitionen.

49. Prix Walo Nominationen

Schauspielerin, Schauspieler

Wird durch ein 100-köpfiges Fachgremium gewählt.

Dimitri Krebs Regisseur Michael Krummenacher hatte lange nach einem Hauptdarsteller für sein Drama «Landesverräter» gesucht und stiess eher zufällig auf den 27-jährigen Zürcher Dimitri Krebs. Der hatte mit Film bisher nichts am Hut und liess sich auf das «Abenteuer» ein. Er hatte auch vom Landesverräter Ernst Schrämli vorher nichts gewusst und informierte sich über die Rolle der Schweiz im Zweiten Weltkrieg. Er befasste sich mit dem Dokumentarfilm von Richard Dindo und spürte dem St. Galler Dialekt nach. Dimitri Krebs verkörpert den labilen Täter, der zum Opfer wurde, sehr überzeugend. «Er war ein Romantiker und naiv», beschreibt ihn Dimitri Krebs, der in der Jugendpsychiatrie arbeitet.



Pasquale Aleardi Unzählige Fernseh- und Kinofilme pflastern seinen Weg – von «Tschäss» (1994) bis «Bis zur Wahrheit» (2024). Pasquale Aleardi, 1971 in Dietikon, ZH geboren, ist einem breiten TV-Publikum vor allem als «Kommissar Dupin» bekannt. Seit 2014 ermittelt er in der Bretagne. Er ist vielseitig und markant präsent, sei es als Bauarbeiter Lazzaroni im Zweiteiler «Gotthard» (2016), als Zauberer Costa im Musicalfilm «Ich war noch niemals in New York» (2019) mit Liedern von Udo Jürgens und aktuell im Erfolgsmusical «Billy Elliot» als Vater des tanzbegeisterten Knaben. Nach 27 Jahren in Berlin, ist der Zürcher mit seiner Familie in die Schweiz gezogen und ist begeistert, in Zürich auf der Bühne zu stehen.

Rachel Braunschweig Sie wirkt oft herb und schroff – sei es in der Fernsehreihe «Neumatt» oder als Staatsanwältin im Schweizer «Tatort». Von anderem Kaliber sind die Auftritte der Zürcherin Rachel Braunschweig in «In Liebe, Eure Hilde», dem Drama um eine Nazi-Widerstandsgruppe, oder in «Friedas Fall». Hier macht sie sich als Frau des Staatsanwalts für die Angeklagte stark, die ihren Knaben erdrosselt. Sie verkörpert quasi den weiblichen Gegenpart zur männlich dominierten Justiz. Gegen die männliche, sprich «Göttliche Ordnung» (2017), rebelliert sie bereits einmal als Bäuerin im erfolgreichen Kinofilm von Petra Volpe. Rachel Braunschweig ist eine Schauspielerin, die Eindruck macht.

49. Prix Walo am TV

SRF G&G SRF

Live **Samstag 24. Mai 20:10 Uhr, SRF 1**
Sonntag, 25. Mai, Spezialsendung G&G Weekend, 18:45 Uhr, SRF 1

Blick

Live **Samstag, 24. Mai 20:10 Uhr**

STAR TV SWITZERLAND

Live **Samstag, 24. Mai ab 19:00 Uhr**
Wdh **Sonntag, 25. Mai, 21:00 Uhr**

auftanken.TV

Prix Walo – Live	**Samstag, 24. Mai, 20:10 Uhr**
Wdh	**Mittwoch, 28. Mai, 23:35 Uhr**
Wdh	**Sonntag, 01. Juni, 13:00**
Prix Walo – Magazin	**Dienstag, 27. Mai, 20:00 Uhr**
Wdh	**Donnerstag, 29. Mai, 18:30 Uhr**
Wdh	**Sonntag, 01. Juni, 15:00 Uhr**

49. Prix Walo Showtime

Mit den Siegern Kleiner Prix Walo 2024

CINZIA, GR, Band

MOSER MUSIG, SZ, Ländlerquartett

49. Prix Walo

Showtime

LUCA DI FELICE, BL, Italo Pop-Sänger

OBED, AG, Hip Hop

LA PAMELA & Dancer, ZH, Gesang Show

SÄMI & BENI, BE, Jodelduett

ANJA METTLER, AG, Hackbrettspielerin

48. Prix Walo Rückblick

Publikumsliebling Mona Vetsch und Ehrenpreisträger WAM

Am Samstag, 4. Mai 2024 lud die Show Szene Schweiz zur 48. Prix Walo-Verleihung, der wichtigsten Auszeichnung im Schweizer Showbusiness. Namhafte Schweizer Showgrössen, Musiker, Künstler und Künstlerinnen, Medienschaffende und Politiker gaben sich ein Stelldichein im SRF Studio 1. Die Gala wurde erstmals seit 22 Jahren wieder vom Schweizer Fernsehen live übertragen, gemeinsam mit den Privatsendern Star TV, Blick TV und auftanken.TV. Ein absolutes Mediennovum. Höhepunkt des Abends war die Verkündigung des Ehrenpreises und des Publikumslieblings: Den Ehren-Prix Walo nahm ein sichtlich bewegter und gerührter WAM alias Walter Andreas Müller entgegen, der seit 50 Jahren für Lacher und Unterhaltung sorgte. Zum Publikumsliebling wählten die Zuschauer Mona Vetsch, vielseitige TV-Reporterin und Moderatorin aus dem Thurgau.

Nach einem üppigen Apéro strömten Nominierte und Gäste ins Fernsehstudio 1. Im Namen des Zürcher Stadtrats begrüsste: Stadtrat Filippo Leutenegger das Publikum, unterstrich die Verdienste der Organisatorin und Produzentin Monika Kaelin, die es geschafft hatte, das Schweizer Fernsehen wieder ins Boot zu holen – nach 22 Jahren Abwesenheit. Leutenegger betonte: «Züri und der Prix Walo gehören zusammen!» Eine «Samstagabendkiste» dieser Grösse kostet meistens über eine Million Franken. Monika Kaelin und ihr Team hatten es Dank viel Fronarbeit fertiggebracht, diese Prix Walo-Show für 360‘000 Franken auf die Beine zu stellen, wie die Organisatorin verriet. Chapeau!

Das Moderatoren-Trio am 48. Prix Walo: Salar Barampoori, Monika Kaelin und Nicole Berchtold.

48. Prix Walo Rückblick

Sieger Sparte Pop/Rock: Züri West

Chansonnier Michael von der Heide stellt die Nominierten in der Kategorie Pop/Rock vor. Die einmalige Gitarrenband Züri West wurde mit dem Prix Walo-Stern belohnt. Drei Bandmitglieder verdankten den «Seestern» und entschuldigten Leitwolf Kuno Lauener, der aus bekannten gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen konnte.

Sieger Sparte Hip-Hop/Rap: Stress

Die «Street Parade»-erfahrene DJ Tatana stellt HipHopper und Rapper vor. Stress ist seit 20 Jahren eine Grösse in der Schweizer Musikszene. Er wurde dann auch von einem 100-köpfigen Fachgremium zum Sieger in dieser Kategorie erklärt.

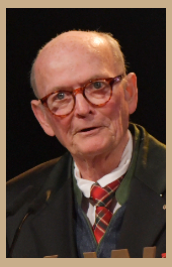
Sieger Sparte Newcomer: Remo Forrer

Die erfahrene Sängerin und Moderatorin Linda Fäh präsentierte die Newcomer. Sie durfte den Prix Walo dem Senkrechtstarter Remo Forrer überreichen, der Sänger aus dem Toggenburg fühlte sich mit dem Preis «mega geehrt».

Sieger Sparte Kabarett/Comedy: Claudio Zuccolini

Cony Sutter, Humorist und Moderator, stellte seinerseits Humoristen vor. Der Gewinner vergnügte sich nicht im Fernsehstudio, sondern weilte mit Familie in Berlin. Zuccolini wurde zugeschaltet und freute sich diebisch über den Prix Walo.

Sieger Sparte Theater-Produktion: 2 Engel für Harry



Sepp Trütsch, Volksmusik-Doyen und Show Szene Schweiz Vize, übergab den Preis für Theater-Produktionen an «2 Engel für Harry» das im Bernhard Theater aufgeführt wurde, ein lustiger Krimi mit Wanda Wylowa und Hanna Scheuring. Die Leiterin des Bernhard Theaters, Scheuring, widmete den Preis allen Menschen in der Pflege. Der Stern soll ihnen Kraft und das Ansehen geben, das sie verdient hätten.

Sieger Sparte Kinder-Produktion: Schneewittchen und die 7 Zwerge

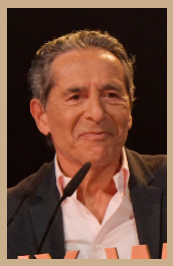
Nadja, die bessere Hälfte von Ursus und Nadeschkin, hatte das Vergnügen, die drei nominierten Kinder-Produktionen vorzustellen. Das Dialektmärchen «Schneewittchen und die 7 Zwerge» der Zürcher Märchenbühne schwang obenaus. Das Theater wurde von Erich Vock & Hubert Spiess seit dreissig Jahren geleitet.

48. Prix Walo Rückblick

Sieger Sparte Film-Produktion: Bon Schuur Ticino

Vielseitig und charmant, souverän und sympathisch – die Schauspielerin Heidi Maria Glössner. Was läge näher, als ihr die nominierten Film-Produktionen anzuvertrauen. Und es gewann schliesslich «Bon Schuur Ticino». Der erfolgreichste Schweizer Spielfilm seit Jahren fabuliert über eine einsprachige Schweiz. Hauptdarsteller Beat Schlatter bedankte sich bei allen, die an ihre Idee geglaubt haben und nun belohnt werden.

Sieger Sparte TV-Produktion: Davos 1917



Der alte Medienfuchs Roger Schawinski präsentierte die TV-Produktionen. Die Schweizer Produktion «Davos 1917» fand bei Kritik und Publikum grossen Anklang. Acht Jahre dauerte es von der Idee bis zur Produktion. Über 300 Leute seien daran beteiligt gewesen, erklärte einer der Regisseure, Jan-Eric Mack, und deutete vage darauf hin, dass es vielleicht eine zweite Staffel gäbe.

Sieger Sparte Schauspielerin: Dominique Devenport

Silvia Binggeli, Chefredaktorin der «Schweizer Illustrierte», kennt sich mit Schauspielerei aus. Die Luzernerin Dominique Devenport, sesshaft in Rostock, überzeugte sowohl als «Sisi» als auch als Krankenschwester mit Spionagetalent in «Davos 1917». Sie gewann und «freute sich mega».

Ehren-Prix Walo 2023: Walter Andreas Müller «WAM»

WAM, also Walter Andreas Müller, kann die Bühne zum Beben bringen – vor Lachsalven. Er ist ein Chamäleon mit allen Schauspielerwassern. Gratulation Walter Andreas Müller! Und der wusste zuerst nicht recht, wie ihm geschah und nahm nach 55 Jahren auf der Bühne die erste Standing Ovation im Fernsehstudio 1 entgegen.
«Das macht mich enorm glücklich», bedankte sich der Ehrenpreisträger. «Ihr habt mich all die Jahre getragen. Danke!»

Publikumsliebling 2023: Mona Vetsch

Abgerundet wird die Gala jeweils mit dem Publikumsliebling, vom Publikum telefonisch bestimmt. Und die Reihenfolge lautete: 3. Beatrice Egli, 2. Michel Birri und 1. Mona Vetsch. Damit hatte die Thurgauerin überhaupt nicht gerechnet. Die Frau für Dokumentation, Serien und Reportagen («Mona mittendrin», «Auf und davon») bedankte sich beim Team und Ehemann Stephan Lütolf, der daheim hütete.

48. Prix Walo Rückblick

Showtime mit den Siegern Kleiner Prix Walo 2023

LIANA SOUNDS, ZH, Pop Solo-Gesang

Grosser Verdienst der Show Szene Schweiz ist es, junge Talente zu ermutigen und zu fördern. Dazu dienen die Sprungbrett-Veranstaltungen, zu denen sich alle Talente anmelden können. Die besten machen dann den kleine Prix Walo unter sich aus und haben Gelegenheit, bei der grossen Gala aufzutreten. So geschah es auch im Jahr 2024.

SCHÜLER- UND JUGENDCHOR UTOPIA ESCHOLZMATT LU, Jodel

ZMOOS-ART, JU, Ländlerkapelle

L.A.B, AG, Hip Hop

JULIA SIEGWART, AG, Klassik Gesang

THE RISING LIGHTS, ZH, Band

NOUSOLCE, NW, Gesang mit Livemusik

48. Prix Walo Rückblick

Roter Teppich / Apéro

Fotos: Jo Diener

48. Prix Walo Rückblick

Roter Teppich / Apéro / violetter Teppich

Fotos: Jo Diener, Nicole Boekhaus

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

Publikumslieblinge

1974	Hazy Osterwald
1975	Hans Gmür und Karl Suter
1976	Peter, Sue und Marc
1977	Kurt Felix
1978	Ruedi Walter und Margrit Rainer
1979	Kliby und Caroline
1980	Pepe Lienhard
1981	Emil
1982	Beni Thurnheer
1983	Walter Roderer
1984	Beny Rehmann
1985	Cabaret Rotstift
1986	Ruedi Walter
1987	Ursula Schaeppi und Walter Andreas Müller
1988	Walter Roderer
1989	Furbaz
1990	Peter Reber
1991	Vreni und Rudi
1992	Marcocello
1993	Peach Weber
1994	Birgit Steinegger
1995	«Fascht e Familie»
1996	DJ BoBo
1997	Schmirinski's
1998	Gölä und Band
1999	Francine Jordi
2000	Francine Jordi
2001	Schmirinski's
2002	Francine Jordi und Florian Ast
2003	Sven Epiney
2004	Roman Kilchsperger
2005	Francine Jordi
2006	Stephanie Glaser
2007	Jodlerklub Wiesenberg
2008	Oesch's die Dritten
2009	Divertimento
2010	Monique
2011	Patricia Boser
2012	Luca Hänni
2013	Furbaz
2014	Divertimento
2015	Sabine Dahinden
2016	Viola Tami
2017	Stefan Gubser
2018	Kurt Aeschbacher
2019	Bliss
2022	Fabienne Gyr
2023	Mona Vetsch

2018 Kurt Aeschbacher

2019 Bliss

2022 Fabienne Gyr

2023 Mona Vetsch

48. Prix Walo Rückblick

Violetter Teppich

Fotos: Nicole Boekhaus

Spartensieger seit 1994

PRIX Walo

1994

Pop	DJ BoBo
Rock	Züri West
Schlager/Volkstümlicher Schlager	Peter Reber
Artistik/Variété	Louis Knie
Kabarett	Acapickels
Schauspielerin	Sue Mathys
Theater & Musical-Produktion	Keep Cool
Radio TV- und Filmproduktionen	Pingu
Medienschaffende	Charles Lewinsky
Chanson	Dodo Hug

1995

Pop	Sina
Rock	Polo Hofer
Country	John Brack
Volksmusik/Volkstümlicher Schlager	Carlo Brunner
Artistik/Variété	Dimitri
Kabarett/Kleinkunst	Geschwister Pfister
Schauspieler	Jörg Schneider
Theater- Musicalproduktion	Space Dream
Radio-, TV- und Filmproduktion	Fascht e Famlie
Jazz/Gospel/Boogie-Woogie	Bo Katzman mit Chor
Erfolge Inernational	DJ BoBo

1996

Pop	Florian Ast & Florenstein
Rock	Gotthard
Dance/Hip Hop/Rap	DJ BoBo
Volksmusik/Volkstümlicher Schlager	Peter Zinsli
Songs/Lieder/Chansons	Vera Kaa
Artistik/Variété	Ursus & Nadeschkin
Kabarett/Kleinkunst	Massimo Rocchi
Schauspieler	Mathias Gnädinger
TV- und Filmproduktion	Katzendiebe

1997

Pop/Dance	DJ BoBo
Rock	Gotthard
Schlager/Volkstümlicher Schlager	Leonard
Volksmusik	pareglish
Radio- und TV- Produktion	Viktors Spätprogramm
Medienschaffende	Beni Thurnheer
Kabarett/Kleinkunst	Duo Fischbach
Schauspieler	Inigo Gallo

1998

Pop	Kisha
Rock	Gölä
Songs/Lieder/Chansons	Michael von der Heide
Schlager/Volkstümlicher Schlager	Francine Jordi
Traditionelle Volksmusik/Folklore	Res Schmid/Gebrüder Marti
Schauspieler	Bruno Ganz
Artistik/Variété	Karl's kühne Gassenschau
Kabarett/Comedy	Marco Rima
Theater/Zirkusproduktion	Circus Monti
Medienpreis	Apéro (DRS 1)

1999

Pop/Rock	Gotthard
Songs/Lieder/Chansons	Toni Vescoli
Schlager/Volkstümlicher Schlager	Francine Jordi
Volksmusik	Willi Valotti
Kabarett/Comedy	Ursus & Nadeschkin
Schauspieler	Christian Kohlund
Newcomer	SubZonic
Fernsehproduktion	Benissimo

2000

Pop/Rock	Martin Schenkel
Singer & Songwriter	Sina
Volksmusik/Volkstümlicher Schlager	Carlo Brunner
Kabarett	Flügzüg
Schauspieler	Erich Vock
Fernsehproduktion	Viktors Spätprogramm
Zirkus- und Bühnenproduktion	Circus Monti
Newcomer	Dani Fohrler

2001

Newcomer	Susanne Kunz
Musikpreis	Gotthard
Comedy- und Kleinkunst	Mölä & Stähli
Unterhaltungssendung	Total Birgit

2002

Pop/Rock	Polo Hofer
Volksmusik/Blasmusik	Ruedi Rymann
Kabarett/Comedy	Marco Rima
Schauspieler	Walter Andreas Müller
Film-Produktion	Marc Forster
Newcomer	Plüsch
DJ's	DJ Tatana
Bühnenproduktion	Karl's kühne Gassenschau
Radio- TV-Produktion	Aeschbacher

2003

Pop	Lunik
Rock	Patent Ochsner
Volksmusik	Orig. Streichmusik Alder
Kabarett/Comedy	Lorenz Keiser
Schauspielerin	Esther Gemsch
Film-Produktion	Achtung, Fertig, Charlie!
Newcomer	Mia Aegerter
TV-Produktion	Lüthi & Blanc

2004

Pop/Rock	Plüsch
Jodler/Volksmusik	Hans Aregger
Kabarett/Comedy	Andreas Thiel
Schauspieler	Bruno Ganz
Filmproduktion	Sternenberg
Newcomer	Baschi
TV-Produktion	Berg und Geist

2005

Pop/Rock	Adrian Stern
Country/Gospel	John Brack
Volksmusik	Carlo Brunner
Newcomer	Daniel Kandlbauer
Kabarett/Comedy	Marco Rima
Schauspieler	Mike Müller
Filmproduktion	Mein Name ist Eugen
Dance	DJ Tatana

2006

Pop/Rock	Lovebugs
Schlager/Chanson	ChueLee
Newcomer	Cornelia Boesch
TV-Produktion	Glanz & Gloria SF
Filmproduktion	Die Herbstzeitlosen
Kabarett/Comedy	Divertimento
Schauspielerin	Stephanie Glaser
Theaterproduktion	Karl`s kühne Gassenschau

2007

Pop/Rock	Stephan Eicher
Jodler	Jodlerklub Wiesenberg
Newcomer	Stefanie Heinzmann
TV-Produktion	Die grössten Schweizerhits
Filmproduktion	Chrigu
Kabarett/Comedy	Bagatello
Schauspieler	Anatole Taubman
Theaterproduktion	Ewigi Liebi

2008

Pop/Rock	Bligg
Traditionelle Volksmusik	Oesch's die Dritten
Newcomer	Sophie Hunger
TV-Produktion	Giacobbo/Müller SF
Filmproduktion	Auf der Strecke
Kabarett/Comedy	Simon Enzler
Schauspielerin	Sabina Schneebeli
Country/Blues/Roots	Philipp Fankhauser

2009

Pop/Rock	Seven
Schlager/Volkstümlicher Schlager	Yasmine-Melanie
DJ/Hip Hop	Bligg
Newcomer	Lea Lu
Kabarett/Comedy	Divertimento
Theater- & Musicalproduktion	Die kleine Niederdorfoper
Filmproduktion	Die Standesbeamtin
TV-Produktion	La Bohème im Hochhaus SF
Schauspieler	Erich Vock

2010

Pop/Rock	Adrian Stern
DJ/HipHop	Bligg
Volksmusik	Nicolas Senn
Newcomer	Steff la Cheffe
TV-Produktion	Kampf der Chöre SF
Filmproduktion	Sennentuntschi
Kabarett/Comedy	Claudio Zuccolini
Schauspieler	Hanspeter Müller-Drossaart
Theater- & Musicalproduktion	Dällebach Kari
Special Event	Open Air Hoch-Ybrig

2011

Pop/Rock	77 Bombay Street
Jodel	Vreny & Franz Stadelmann
Country	C.H.
Newcomer	Bastian Baker
Kabarett/Comedy	Michael Elsener
Bühnenproduktion	Mummenschanz
Filmproduktion	Der Verdingbub
TV-Produktion	Happy Day SRF 1
Schauspieler	Beat Schlatter

2012

Pop/Rock	Gotthard
Blasmusik	Swiss Band
DJ/Dance	DJ Antoine
Jazz/Blues/World Music	Eliana Burki
Newcomer	Luca Hänni
Kabarett/Comedy	Edelmais
Bühnenproduktion	Salto Natale
Filmproduktion	More Than Honey
TV-Produktion	Potzmusig SRF 1
Schauspieler	Peter Freiburghaus

2013

Pop/Rock	Bastian Baker
Hip Hop	Steff la Cheffe, Bligg
Volksmusik	LKP Jost Ribary-René Wicki
Schlager	Beatrice Egli
Newcomer	Nicole Bernegger
Kabarett/Comedy	Divertimento
Bühnenproduktion	Karl`s kühne Gassenschau
Filmproduktion	Die Schwarzen Brüder
TV-Produktion	Der Bestatter SRF 1
Schauspieler	Mike Müller

2014

Pop/Rock	Pegasus
DJ/Hip Hop	Lo & Leduc
Jodel	Nadja Räss
Country	Buddy Dee
Newcomer	Ira May
Kabarett/Comedy	Peach Weber
Bühnenproduktion	Wanderful
Filmproduktion	Der Goalie bin ig
TV-Produktion	Auf und davon SRF 1
Schauspieler	Joel Basman

2015

Pop/Rock	Patent Ochsner
Hip Hop	Lo & Leduc
Blasmusik	Brass Band Bürgermusik Luzern
Jazz/World Music	Max Lässer
Newcomer	Kunz
Kabarett/Comedy	Sutter & Pfändler
Bühnenproduktion	Io senta te
Filmproduktion	Schellen-Ursli
TV-Produktion	SRF bi de Lüt – Landfrauenküche
Schauspieler	Heidi Maria Glössner, Andrea Zogg

2016

Pop/Rock	Trauffer
Schlager	Oesch`die Dritten
Big Band	Pepe Lienhard
Newcomer	Georg Schlunegger
Kabarett/Comedy	Fabian Unteregger
Bühnenproduktion	Cabaret
Filmproduktion	Ma vie de Courgette
TV-Produktion	Gotthard SRF
Schauspieler	Leonardo Nigro

2017

Pop/Rock	Kunz
Volksmusik	Martin Nauer
Newcomer	Nemo
Kabarett/Comedy	Helga Schneider
Bühnenproduktion	The Show Must Go Wrong
Filmproduktion	Die göttliche Ordnung
TV-Produktion	Wilder SRF
Schauspielerin	Sarah Spale

2018

Pop/Rock	Lo & Leduc
Volkstümlicher Schlager	Heimweh
Blues/Country/Roots	Krüger Brothers & Maja und Carlo Brunner
Newcomer	Noémi Schmidt
Kabarett/Comedy	Patti Basler
Bühnenproduktion	Tribute to The Beatles
Filmproduktion	Wolkenbruch
TV-Produktion	Tatort SRF
Schauspieler	Joel Basman

2019

Pop/Rock / Band	Hecht
Pop/Rock / Singer	Sina
Newcomer	Stubete Gäng
Kabarett/Comedy	Renato Kaiser
Bühnenproduktion	Der Tag, als der Papst gekidnappt wurde
Filmproduktion	Zwingli
Radio-Produktion	Persönlich SRF 1
Schauspielerin	Sven Schelker
Filmmusik	Geschwister Baldenweg

2022

Pop / Rock / Band	Patent Ochsner
Pop / Rock / Singer	Bastian Baker
Jodel	Oesch›s die Dritten
Newcomer	Joya Marleen
Kabarett / Comedy	Charles Nguela
Musical-Produktion	Oh läck du mir!
Komödie-Produktion	HD-Soldat Läppli
Film-Produktion	Die goldenen Jahre
TV-ProduktionV-Produktion	Tschugger
Schauspieler	David Constantin

2023

Pop / Rock / Band	Züri West
Hip / Hop / Rap	Stress
Newcomer	Remo Forrer
Kabarett / Comedy	Claudio Zuccolini
Theater-Produktion	2 Engel für Harry
Kinder-Produktion	Schneewittchen und die 7 Zwerge
Film-Produktion	Bon Schuur Ticino
TV-ProduktionV-Produktion	Davos 1917
Schauspieler	Dominique Devenport

Theater & Musik GmbH

Int. Musik- & Künsteragentur
Galas, Events, Theater, TV-Produktion

MONIKA KAELIN EVENTS

Moderatorin, Entertainerin
Organisatorin, Produzentin
Rieterstrasse 36 | CH-8002 Zürich
T. 044 720 58 70
M. 079 433 55 44

FILIALE INNERSCHWEIZ
Seestrasse 80 | 6442 Gersau
T. 041 829 01 01

info@monikakaelin.ch | info@theaterundmusik.ch | www.monikakaelin.ch
www.facebook.com/monika.kaelin.3

Ehren-Prix Walo

Mit diesem Preis ehrt die Show Szene Schweiz ausserordentliche Verdienste im und um das Schweizer Showbusiness und zeichnet langjährige, glanzvolle Karrieren aus. Der Entscheid für die Vergabe eines Ehren-Prix Walo obliegt dem Vorstand der Show Szene Schweiz. Der Ehren-Prix Walo ist eine ganz besondere Würdigung und soll einem kleinen Kreis von herausragenden Persönlichkeiten vorbehalten bleiben.

1983	Charly Fritzsche
1991	Eynar Grabowsky
1992	Willi Schmid, First Harmonic Brass Band
1993	Caterina Valente und Ettore Cella
1994	Alfredo und Adolf Stähli
1995	Wysel Gyr, Vico Torriani und Arthur Beul
1996	Anne-Marie Blanc
1998	Lilo Pulver und Hannes Schmidhauser
1999	Fredy Knie sen.
2000	Dimitri
2001	Hazy Osterwald
2002	Walo Lüönd
2003	César Keiser und Margrit Läubli
2004	Circus Conelli, Cony Gasser und Herbi Lips
2005	Trudi Gerster
2006	Walter Roderer
2007	Lys Assia
2008	Nella Martinetti
2009	Elisabeth Schnell und Ueli Beck
2010	Hausi Leutenegger
2011	Beny Rehmann
2012	Ursula Schaeppi
2013	Jörg Schneider
2014	Roger Schawinski
2015	Toni Vescoli
2016	Pepe Lienhard
2017	Peter Reber
2018	Rolf Knie
2019	Sepp Trütsch
2022	Paola Felix
2023	«WAM» Walter Andreas Müller

2017 Peter Reber

2018 Rolf Knie

2019 Sepp Trütsch

2023 «WAM» Walter Andreas Müller

2022 Paola Felix

Kleiner Prix Walo 2024

Die Besten gaben ihr Bestes – Vom Volkstümlichen bis Pop und Hip Hop

Herbstanfang. Am Sonntag, 22. September, ging das grosse Finale des Kleinen Prix Walo über die Bühne. Bewährte Gastgeber im Wydehof zu Birr waren Sepp Trütsch und Wolfgang Kucher samt seinem Team. Bereits zum 18. Mal fand hier dieser Schweizer Musikevent statt. In sieben Sparten wetteiferten Musiker, Sänger und Sängerinnen, Bands und Solisten um den Kleinen Prix Walo, der den Künstlern nun einen Auftritt an der diesjährigen Prix Walo-Gala beschert hat.

Monika Kaelin, Präsidentin, begrüsste das zahlreiche Publikum in der Wydehof-Arena. Gemeinsam mit Sänger Bo Katzman, Rapper L.A.B und Volksmusikexperte Sepp Trütsch führte sie durch einen Nachmittag, der hochklassige musikalische Kost bot.

Während die Juryabgaben ausgewertet wurden, unterhielt und begeisterte die Bündnerin Marianne Cathomen, Siegerin des Grand Prix der Volksmusik 2001, das Publikum.

Die Fach-Jury: René Roth, Erika Seiler, Walter Briner, Gabrielle Blätter, Stephan Krellmann, Jérôme Lauber, Erhan Yücesan, Franz Stadelmann, Salomé Gillen, Hans Krummenacher, Michel Imhof, Martin Tscharner und Marie Louise Werth, (Adrian Schöpfer fehlt).

Kleiner Prix Walo 2024

Die Sieger

Sparte Gesang-Show
LA PAMELA & Dancers

Pamela König
pamelakoenig@bluewin.ch

Weiterer Teilnehmer: LUCA CASELLA

Sparte Band **CINZIA**

Cinzia Regensburger , Schombrina sot 76, 7550 Scuol GR
music@cinzia.info, f: Cinzia.r.info, www.cinzia.info

Weitere Teilnehmer: LEYAN BAYZIT

Sparte Ländlerquartett
MOSER MUSIG

Reuedi, Sarina, Lorena, Kilian Moser
Landsgemeindestrasse 6
6418 Rothenthurm SZ
T. 041 838 02 59, M. 079 562 31 44
ruedimoser79@bluewin.ch
www.mosermusig.ch

Weitere Teilnehmer: LUSBUEBE,
WICKI'S DIE ERSTEN

Sparte Gesang
LUCA DI FELICE

Italo Pop-Sänger

4434 Hölstein BL
www.luca-difelice.com,
f: Luca Di Felice,
Insta: @lucasiing

Weitere Teilnehmerin: JOSI

Sparte Volksmusik
ANJA METTLER

Anja Mettler
Lindenweg 1501
5070 Frick AG
T. 062 871 88 56
M. 079 386 59 26
hackbrettanja@gmx.net

Sparte Jodel **SÄMI & BENI**

Sämi & Beni Christener
Allmend 25, 3653 Oberhofen BE
christener@gmx.ch, M. 079 535 05 36
samuel.christener@outlook.de

Weitere Teilnehmer: JENNIFER & JESSICA KONRAD,
JUNGJUTZER SEMPACHERSEE

Sparte Hip Hop
OBED

Obed Harewood
Kanton Aargau
Weiterer Teilnehmer: NERØ

Prix Walo-Sprungbrett

Festhalle Seepark, 6204 Sempach, 23. Juni 2024

Frisch, fröhlich, frohgemut, Sommerzeit. Und tatsächlich meinte es Petrus gut an diesem Sonntag und liess die Sonne für Momente über Sempach scheinen. Hier versammelten sich zwölf Solisten und Formationen zum musikalischen Wettstreit. Monika Kaelin, Sepp Trütsch und Monique hatten zur ersten Sprungbrett-Veranstaltung 2024 in die Festhalle Seepark geladen.
Ein rechter Ort zur rechten Zeit. Eine Woche vor dem 65. Zentralschweizerischen Jodlerfest in Sempach trafen sich jungen Musikanten, Sänger und Sängerinnen in der Festhalle am See. Organisatorin und Präsidentin des gemeinnützigen Vereins Show Szene Schweiz, Monika Kaelin, die spontan «Jetzt wämmer eis jödele» sang mit Akkordeon-Begleiter Franz Stadelmann, dankte dem Publikum.

Das Moderatorentrio Monika Kaelin, Sepp Trütsch und Sängerin Monique führten durch den musikalisch vielseitigen Nachmittag. Die Stimmung war locker, der Saal gut gefüllt, die Erwartungen waren hoch an diesem Sonntag am Sempachersee. Und sie wurden von den zwölf Musikanten, Sängern und Sängerinnen nicht enttäuscht.

In der Jury-Pause unterhielt die Sängerin Monique auf sympathische Art und animierte das Publikum zum Mitsingen, Klatschen und Schunkeln. Sie hatte just vor 25 Jahren den Grand Prix der Volksmusik unter der Ägide von Sepp Trütsch gewonnen. Unvergesslich ihr Lied «Einmal so, einmal so…».

Tagessieger

Volksmusik:
Anja Mettler Hackbrettspielerin aus Frick AG

Jodel:
Sämi & Beni Jodelduett aus Oberhofen BE

Ländlerkapelle:
Moser Musig Familienformation aus Rothenthurm SZ

Kompetente Jury: Hedy Gebistorf, Roger Stadelmann, Franz Stadelmann, Adrian Schöpfer, Johann Krummenacher, Vroni Thalmann-Bieri, Claus Rubin, Erika Seiler, Gabrielle Blätter, Walter Briner und Marie Louise Werth

Den Auftakt machten die Schwyzerörgelifründe Rast-Wiss. Sie spielen seit vier Jahren zusammen und gefielen durch munteres Zusammenspiel.

Alle Teilnehmer am Volkstümlichen Prix Walo-Sprungbrett in Sempach

Ämmitau

Anja Mettler

Anna Rudolf von Rohr

Cornelia Bucher

Duo Timo & Vasco

Jennifer & Jessica Konrad

Jung Jutzer Sempachersee

Lusbuebe

Moser Musig

Nicole Flühler

Sämi & Beni

Wicki's die Ersten

Prix Walo-Sprungbrett

Musikarena Wydehof, 5242 Birr AG, 25. August 2024

Vielfältige Performance und Stimmen

Nach dem Regen scheint die Sonne. Im bewährten Wydehof zu Birr versammelten sich elf Talente und Formationen, um in vier Kategorien den Tagessieger auszumachen. Der Bogen spannte sich von Bands und Rappern bis zu zwei Solistinnen und einem Solisten sowie einem Jungsänger und einer Sängerin mit Tänzerinnen.

Die Show Szene Schweiz hatte es wieder einmal möglich gemacht, junge Musiktalente zum fröhlichen Wettstreit zu versammeln. Die Besten werden sich zum Sprungbrett-Finale am 22. September, erneut treffen, wieder in der Arena Wydehof, und um den Gewinn «Kleiner Prix Walo» 2024 kämpfen. Die Sieger haben dann die Chance, an der 49. Prix Walo Gala am 24. Mai 2025 teilzunehmen.

Beherzt und gut gelaunt, präsentierten Monika Kaelin, Mutter und Motor der Talentveranstaltungen der Show Szene Schweiz, Sänger und Entertainer Bo Katzman sowie Rapper R.A.B alias Leandro Adriano Bertolino aus dem Aargau und Gewinner des Kleinen Prix Walo 2023, die Künstlerschar.

Klar, L.A.B, der seine Taufe als Moderator bestens bestand, war in seinem Rapper-Element, und Bo Katzman rockte auf beste alte Country-Art. Da bebte die Arena.

Tagessieger

Cinzia

La Pamela & Dancer

Luca Casella

Luca di Felice

Nerø

Die Jury in Corpore:
Salomé Gillen René Roth, Erhan Yücesan, Jérome Lauber, Stephan Krellmann, Suzanne Klee, Obmann Walter Briner, Marianne Cathomen, Jürg Bernauer, Albi Matter und Marie Louise Werth.

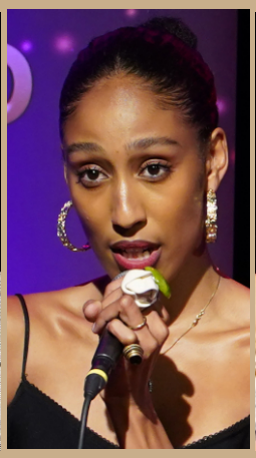
Alle Teilehmer am Sprungbrett in Birr.

Cinzia

Siona

Leyan Bayzit

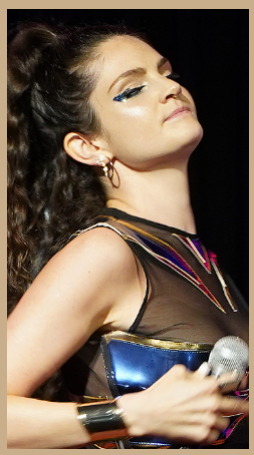
Luca Di Felice



Josi

Anrost

Luca Casella



La Pamela & Dancer

Waking Dreamers

Obed

Nerø

Prix Walo-Sprungbretter 2025

29. Juni 2025	Volksmusik, Jodel, Länderkapelle: Musikarena Wydehof 5242 Birr
24. August 2025	Pop, Rock-Band, Gesang, Schlager, Hip Hop, Rap: Studio TV Oberwallis, 3900 Brig
07. September 2025	Klassik, Musik & Gesang: Musikarena Wydehof 5242 Birr
21. September 2025	Finale alle Kategorien / Kleiner Prix Walo: Musikarena Wydehof 5242 Birr

Prix Walo-Sprungbrett/ Kleiner Prix Walo 2025
Junge und interessierte Nachwuchskünstler/innen können ihre Bewerbung einreichen per E-Mail info@prixwalo.ch oder per Post mit Fragebogen und Anmeldeformular.

Les Prix Walo-Tremplins 2025 - dans toutes les catégories. Les jeunes artistes intéressés peuvent soumettre leur candidature à tout moment, y compris par e-mail info@prixwalo.ch ou postale avec un questionnaire et un formulaire.

Il Prix Walo-Trampolino 2025, in tutte le categorie. I giovani artisti interessati possono presentare la loro candidatura via e-mail info@prixwalo.ch o per posta, con un questionario e modulo di registrazione.

Ils Prix Walo-Trampolins 2025 – en tuttas categorias da musica e divertiment.
Giuvenils ed interessai talents san annunziar lur candidatura seigi quei via e-mail info@prixwalo.ch o postala cun il suandont inclus questiunari e formular d'annunzia.

https://www.prixwalo.ch/sprungbrett-kleiner-prix-walo/2025